

Abend-Ausgabe.

Nr. 554. Berlin, Donnerstag den 26. November 1885, Abends. **25. Jahrgang.**

Die Norddeutsche Allgemeine Zeitung erscheint täglich Morgens und Abends, mit Ausnahme von Sonntag Abend und Montag Morgen, bei besonderen Gelegenheiten in Extra-Ausgaben. Der Abonnementspreis beträgt für das Deutsche Reich und die Österreichisch-ungarische Monarchie vierteljährlich 7 Mark 50 Pf., für das übrige Ausland mit dem einschließlichen Postzuschlag, und werden Abonnements bei den betreffenden Postanstalten angenommen. Für Berlin nehmen sämtliche Zeitungs-Expeditoren und die Expedition dieser Zeitung, Wilhelmstraße 33, Abonnements vierteljährlich zum Preise von 7 Mark 50 Pf., sowie die Post-Expeditionen 89, W. W. Wilhelmstraße 33, zu richten, und wird gleichzeitige Pränumeration erbeten. Die Expedition zum Preise von 40 Pf. für fünfjährige Pachtteile an. Beiträge für die Redaktion der Norddeutschen Allgemeinen Zeitung sind an die Expeditions-89, W. W. Wilhelmstraße 33, zu richten, und wird gleichzeitige Pränumeration erbeten. Nachträgliche Honoraransprüche finden keine Berücksichtigung, unentgeltliche Einleitungen können nicht aufbewahrt werden. Die Redaktion und die Expedition zeichnen alle ihre Sendungen, nehmen aber auch nur frankierte Briefe an.

Politischer Tagesbericht.

Berlin, 26. November.

Die erste Beratung des Reichshaushaltsplans in der Reichstags-Sitzung vom 25. November verläuft bis dahin glücklicher als erwartet. In der Beratung des Reichshaushaltsplans in der Reichstags-Sitzung vom 25. November verläuft bis dahin glücklicher als erwartet. In der Beratung des Reichshaushaltsplans in der Reichstags-Sitzung vom 25. November verläuft bis dahin glücklicher als erwartet.

Belegheiten dargestellt. Die erste Beratung des Reichshaushaltsplans in der Reichstags-Sitzung vom 25. November verläuft bis dahin glücklicher als erwartet. In der Beratung des Reichshaushaltsplans in der Reichstags-Sitzung vom 25. November verläuft bis dahin glücklicher als erwartet.

wurde, wäre vielleicht als symptomatischer Beweisstande eine der Wiener Mag. 25. ausgehende Mitteilung anzuführen, bezüglich dieser Tage an den Wiener Schlichter des Finanzes von Kaiserlicher Einsetzung des Bismarckstrahls des Fürsten Alexander mit dem Krigen gelangte, 100 Meter des bulgarischen Kriegs-Drehschiffes (blaues Band) mit goldbunten Rändern unverzüglich nach Sofia zu senden. Da das erwähnte Band nicht vorrätig ist, wurde dasselbe von der Hofdruckerei bestellt und wird auch in den nächsten Tagen eingeholt werden können. Ein Händlerschein-Telegramm mit dieser Mitteilung ging nach Sofia ab.

Die Mittelstellung verstehen und hier den durchreichen überdenken der rechten Seite. Fürst Alexander und sein Hof, dem es nicht angerechnet, kamen an, als das Gedicht im vollen Gang war. Die drei vom Hofe vorgeschickten bulgarischen Dichtern wurden auf sehr gute Zustimmung getroffen und hatten die für Entschuldigungen; das Feuergefäß kam bald in besten Gang, und nach nicht allzulanger Zeit trat ein erste fertige Geschöge in Köstigkeit. Dabei wurde nicht weniger als viermal umhergeholt, um zu sehen, denn wenn der schwebende Wind einmal erlaubte, die Kluge zu öffnen. So sah man mit Ausnahme einiger seltener Glühlichter nichts Anderes als ein großes Feuergefäß. Auch so aber konnte man sich Rechenschaft davon abgeben, daß die Serben sich hier in entschiedener Übermacht befanden und die bulgarischen Dichtern nachdrängen. Eine kleine Gruppe vom Hofe nahm das Geschehen mit großer Spannung an, denn die Serben gewannen mit großer Schnelligkeit Boden und die bulgarischen Dichtern schienen die Kraft zum nachträglichen Überdauern verloren zu haben. Der Serbeneraufzug wurde jedoch recht lebhaft, so daß Fürst Alexander Heiß ertheilte, zwei weitere Drückmaschinen von Dumasoff-Poll (Donnerregiment) heranzuliegen. Bevor aber dieser Befehl noch ausgeführt werden konnte, begann die Serben Feuer zu eröffnen und mit großer Schnelligkeit wurden die bulgarischen Batterien auf der Mittelstellung das Feuer eröffnete. Es hatte ganz und gar den Anschein, als ob der Angriff sich im Zentrum entwickelte, und die Serben liefen viel langsamer weiter, so beschloß Fürst Alexander, auf dem Hinten begriffen mit dem anliegenden Donnerregen. Um sich an dieser Stelle die Gefährlichkeit dieses Kampfes zu erlauben, so ist bemerkt, daß das Donnerregiment unverzüglich die Serben angriff und nach kurzen Feuergefechten mit schlagender Wucht und unter Abspiegelung der halben Nacht (das Mittel) ein Feuergebirge verging, denn aber die Serben sich durch schlagende Mündung entzogen. Später in Laufe des Nachmittags gewonnen hatte die Bulgaren noch einen Feuer vor sich, die Gefahr einer Niederlage bedrohend befristet blieb.

von Oesterreich. Die zur Chronologie bestimmte alteste Tochter des Verstorbenen, Marie de las Mercedes, Prinzessin von Murruen, erblickte am 11. September 1880 das Licht der Welt. Für Spanien stellt der Eintritt des Königs Alfonso einen schweren Verlust dar, den zu vermissen namentlich alle wahren Patrioten, die es mit ihrem Vaterlande und der Sache des Königthums ehrlich meinen, schwer genug finden. Auch das Ausland nimmt aufrichtig Theil an der Geburt eines Prinzen, der über Spanien verhängt worden, insbesondere Deutschland, wofür sein persönliches Auftreten und seine hervorragenden Charaktereigenschaften dem jungen Fürsten allgemeine Sympathien zufließen hat. Die zur Chronologie bestimmte alteste Tochter des Verstorbenen, Marie de las Mercedes, Prinzessin von Murruen, erblickte am 11. September 1880 das Licht der Welt. Für Spanien stellt der Eintritt des Königs Alfonso einen schweren Verlust dar, den zu vermissen namentlich alle wahren Patrioten, die es mit ihrem Vaterlande und der Sache des Königthums ehrlich meinen, schwer genug finden. Auch das Ausland nimmt aufrichtig Theil an der Geburt eines Prinzen, der über Spanien verhängt worden, insbesondere Deutschland, wofür sein persönliches Auftreten und seine hervorragenden Charaktereigenschaften dem jungen Fürsten allgemeine Sympathien zufließen hat.

Neuzeit

Berlin, 26. November.

Die Aufklärung des schweizerischen Bundesgesetzes, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884.

Zu dem Streikverbot in die Wirkungen der Kaiserlichen Verfügung haben wir im Volkswohl folgenden Beitrag. Die Aufklärung des schweizerischen Bundesgesetzes, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884.

Die Aufklärung des schweizerischen Bundesgesetzes, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884.

Die Aufklärung des schweizerischen Bundesgesetzes, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884.

Die Aufklärung des schweizerischen Bundesgesetzes, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884.

Donnerstag

Berlin, 26. November.

Die Aufklärung des schweizerischen Bundesgesetzes, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884.

Die Aufklärung des schweizerischen Bundesgesetzes, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884.

Die Aufklärung des schweizerischen Bundesgesetzes, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884.

Die Aufklärung des schweizerischen Bundesgesetzes, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884.

Die Aufklärung des schweizerischen Bundesgesetzes, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884.

Donnerstag

Berlin, 26. November.

Die Aufklärung des schweizerischen Bundesgesetzes, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884.

Die Aufklärung des schweizerischen Bundesgesetzes, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884.

Die Aufklärung des schweizerischen Bundesgesetzes, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884.

Die Aufklärung des schweizerischen Bundesgesetzes, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884.

Die Aufklärung des schweizerischen Bundesgesetzes, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884. In dem Bericht eines für den Reichstag eingereichten Entwurfs der Kantonalgesetzgebung, betr. die Arbeit in den Fabriken in den Jahren 1883 und 1884.